

1.775

**Merckblätter für die Deutsche Waldarbeit**

**29.**

**Das Herstellen von  
Kiefernlangholz und  
-abschnitten im  
Pflegehieb**

**Arbeitsablauf und Leistungstafel für Aufarbeiten  
im Kiefernbaumholz**



**Institut für forstliche Arbeitswissenschaft (Jffa)  
Eberstwalde, 1940**

## Inhalt des Merkblattes

Zur Einführung . . . . .	Seite	4
A. Arbeitsvorbereitung . . . . .	Seite	5
B. Arbeitsablauf im Kiefernaltholz . . . . .	Seite	6
C. Die möglichen Leistungen bei der Aufarbeitung von Kiefernlangholz und =abschnitten . . . . .	Seite	18
D. Anleitung zur Stücklohnberechnung . . . . .	Seite	23

## Zur Einführung

Den Arbeitsablauf im Kiefernbaumholz kann man grundsätzlich in 3 Arbeitsgänge unterteilen:

1. die Arbeit am Baum,
2. die Arbeit auf dem Rückefeld,
3. Die Arbeit am Stapelplatz.

Nachstehend soll das Arbeitsbestverfahren für den ersten Arbeitsgang (die Arbeit am Baum) bei der Herstellung von Kiefernlangholz und -abschnitten im Pflagehieb gezeigt werden.

Der zweite und dritte Arbeitsgang (die Arbeit auf dem Rückefeld und am Stapelplatz) ist ausführlich im Merkblatt Nr. 28 dargestellt und kann dort nachgelesen werden.

Vom Arbeitsbestverfahren als Grundlage ausgehend, werden am Schluß des Merkblattes Ergebnisse von Leistungsuntersuchungen, zu Leistungstafeln zusammengefaßt, mitgeteilt. Sie geben Unterlagen für die Stücklohnvereinbarung.